

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN
01095 Dresden

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
3-1053/137/11

Dresden, 5. April 2022

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Kleine Anfrage des Abgeordneten Thomas Kirste (AfD)

Drs.-Nr.: 7/9334

**Thema: Einbruchsdiebstahl im Bornaer Stadtarchiv mit angrenzen-
dem Museum am 25. Februar 2022**

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„Vorbemerkung:

Einer Medieninformation der Polizei Sachsen zufolge, ereignete sich am 25. Februar 2022 ein Einbruch im Bornaer Stadtarchiv sowie im angrenzenden Museum. Die Täter durchsuchten im Anschluss die Räume und entwendeten nach ersten Erkenntnissen eine Geldkassette mit einem niedrigen zweistelligen Bargeldbetrag. Der Gesamtstehlschaden konnte noch nicht beziffert werden. Der entstandene Sachschaden ist ebenso noch unbekannt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen.“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Welche über die o. g. Medieninformation der Polizei hinausgehenden Kenntnisse besitzt die Staatsregierung bezüglich des Falls, insbesondere im Hinblick auf den Tathergang sowie darüber, ob Tatverdächtige festgestellt werden konnten?

Zum fragegegenständlichen Sachverhalt wurde ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachtes des besonders schweren Diebstahls gemäß § 243 Strafgesetzbuch eingeleitet.

Bei dem angegriffenen Objekt handelt es sich um das Bornaer Stadtarchiv mit angrenzendem Museum an der Wettinstraße. Die Tat ereignete sich zwischen Freitag, dem 25. Februar 2022, 13:00 Uhr und Montag, dem 28. Februar 2022, 07:40 Uhr.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
des Innern
Wilhelm-Buck-Str. 2
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0
Telefax +49 351 564-3199
www.smi.sachsen.de

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnli-
nien 3, 6, 7, 8, 13

Besucherparkplätze:
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-
Str. 2 oder 4 melden.

Nach bisherigem Erkenntnisstand erfolgte das Eindringen in das Gebäude durch Nachschließen.

Frage 2:

Hatten es die Täter nach Kenntnis der Staatsregierung auch auf dem Archiv bzw. dem Museum zugehörige historische Objekte (Schriften, Ausstellungsstücke o. ä.) abgesehen? Falls ja, um welche Objekte handelte es sich und wodurch wurde die Entwendung dieser Gegenstände vereitelt?

Angaben dazu, ob der oder die Täter beabsichtigten, historische Objekte aus dem Archiv bzw. dem Museum zu entwenden, können derzeit nicht getätigt werden. Aufgrund des umfangreichen Bestandes im Museum dauert die Überprüfung auf fehlende Gegenstände noch an.

Frage 3:

Hat es in der Vergangenheit bereits vollendete oder versuchte Einbrüche bzw. Einbruchsdiebstähle oder besonders schwere Fälle des Diebstahls im Bornaer Stadtarchiv bzw. im angrenzenden Museum gegeben? (Falls ja, bitte mit Angaben über der Tatzeitpunkt, den Tathergang und die entwendeten Objekte beantworten.)

Weitere in der Vergangenheit versuchte oder vollendete Einbruchsdiebstähle in das Bornaer Stadtarchiv und dem Museum sind nicht bekannt.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Roland Wöller